

Bitter

Etwas ebenso notwendigerweise wie zwischen durch beiläufig nebenbei und dennoch entschlossen und unmißverständlich deutlich zu Sagendes (3)

Von Wiglaf Droste

Frühbucherrabattkunden, seid ihr eigentlich ALLE Lehrer? Viel frei haben, aber immer klamm sein? Wegen der Doppelhaushälfte und der Scheidung? Scheißleben, wa? Bitter, bitter.

Droste liest...

Heute in Magdeburg, Moritz hof, 20 Uhr, und morgen in Gardelegen, Stadt- und Kreisbibliothek, 19.30 Uhr aus seinem neuen Buch »Sprichst du noch oder kommunizierst du schon?« (Edition Tiamat). Nach Ansicht von Gustav Seibt ist Droste »einer der besten deutschen Prosa-Autoren im unterschätzten Genre der kurzen Form, und weit mehr als einer der orthographisch-grammatikalischen Wutbürger, die das Feld der Sprachkritik gern besetzen. Bei ihm weitet sich die Sprachbeobachtung zu einer Sittenkritik, zum Blick auf Rohheiten und Unarten des Umgangs, für die dummer Wortgebrauch nur das Siegel ist.« (Süddeutsche Zeitung vom 13.4.). (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182015.bitter.html>